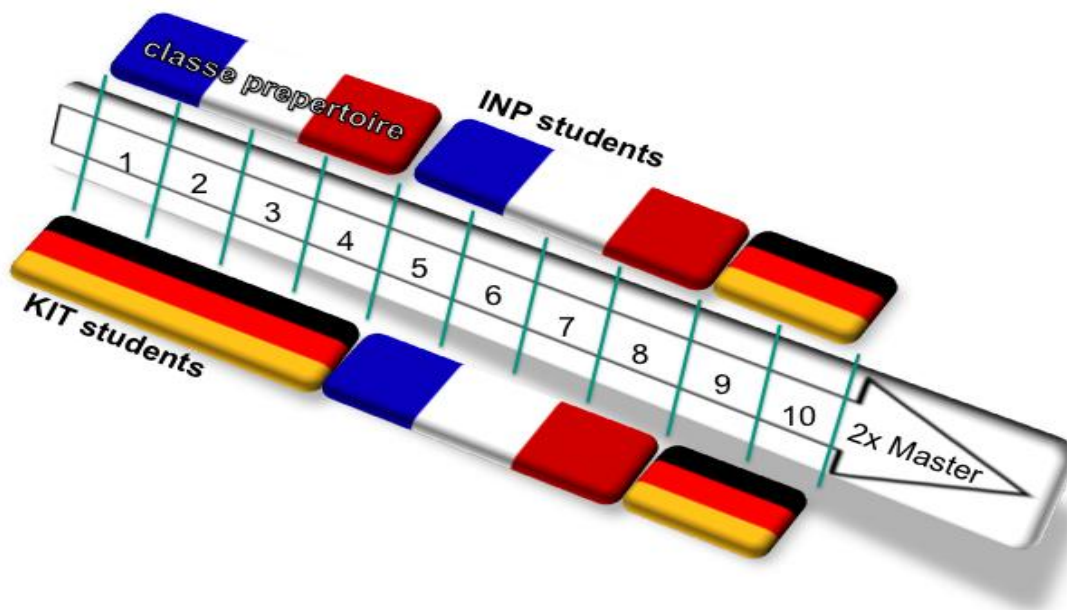


Anerkennung der Leistungen in Grenoble im Doppelabschlussprogramm zwischen KIT und INP, Grenoble (Stand 5.11.2014)

Grundlage des Austauschprogramms sind die existierenden Abkommen zwischen KIT und INP. Demnach können Studierende des KIT ab dem 5. Semester im Bachelor zum INP nach Grenoble wechseln. Dort studieren sie gemeinsam mit den französischen Studierenden und erreichen den Bachelorabschluss nach dem 6. Semester (siehe Grafik). Im Anschluss werden die Studierenden beider Universitäten weiter am INP in Grenoble 2 Semester des Master studieren. Die letzten 2 Semester des Master werden alle Studierenden zusammen am KIT verbringen. Für die KIT-Abschlüsse (Bachelor & Master) müssen die Leistungen aus Grenoble anerkannt werden. Das vorliegende Dokument regelt diese Anerkennung basierend auf folgenden Überlegungen:

- INP, Grenoble ist eine der renommiertesten Ingenieurhochschulen Frankreichs (Platz 2/3 in nationalen Rankings).
- Im französischen System ist der größte Teil der zu absolvierenden Module für jedes Semester fest gelegt. Die Studierenden sind also verpflichtet, bestimmte Module in dem jeweiligen Semester zu absolvieren.



Anerkennung der Leistungen der KIT-Studierenden im 5. und 6. Semester des Bachelor:

Für den Austausch zugelassen werden nur Studierende, welche die ersten 4 Semester des Bachelor am KIT komplett gemäß Plan absolviert haben. Aus der Liste der Pflichtmodule fehlen diesen Studierenden gemäß aktuellem Plan demnach „Halbleiterbauelemente“, „Messtechnik“ und „Passive Bauelemente“ mit zusammen 13,5 ECTS, 6 ECTS Schlüsselqualifikationen, 22,5 ECTS Wahlmodule und 12 ECTS Bachelorarbeit. Da es in Grenoble keine Bachelorarbeit gibt, müssen die Studierenden dort deutlich mehr ECTS (30 ECTS pro Semester) durch Veranstaltungen absolvieren als am KIT gefordert wären. Innerhalb der Pflichtmodule in

Grenoble befinden sich einige grundlegende Fachmodule sowie ausreichend Schlüsselqualifikationen. Die Anerkennung erfolgt pauschal wie folgt:

- 6 ECTS Schlüsselqualifikationen: anerkannt
- 36 ECTS (13,5+22,5) Module in Grenoble als Block mit umgerechneter Gesamtnote (gemäß Tabelle) aus Gesamtnote in Grenoble über beide Semester
- um den KIT-Bachelor zu bekommen, muss zusätzlich eine Bachelorarbeit gemäß KIT-PO angefertigt werden

Anerkennung der Leistungen aller Studierenden im 1. und 2. Semester des Master:

Beide Gruppen von Studierenden (KIT und INP) können nur von der INP an das KIT wechseln, wenn sie alle Pflichtmodule der Semester 1 und 2 in Grenoble erfolgreich absolviert haben. Aus diesem Grund werden am KIT alle Pflichtmodule im Master erlassen und die Leistungen aus Grenoble pauschal anerkannt wie folgt:

- 6 ECTS Schlüsselqualifikationen: anerkannt
- 54 ECTS Module in Grenoble als Block mit umgerechneter Gesamtnote (gemäß Tabelle) aus Gesamtnote in Grenoble über beide Semester

Das zugehörige Studienmodell für alle Studierenden im dem Austauschprogramm heißt „Internationales Studienmodell“. Für die fehlenden 15 ECTS muss mit einem Modellberater der Fakultät ein individueller Modellplan mit Wahlmodulen des KIT passend zu dem absolvierten Filière aus Grenoble abgestimmt werden. Darüber hinaus müssen nur noch Industriepraktikum und Masterarbeit absolviert werden. Folgende Filière der INP werden vom KIT anerkannt:

PNS	Physics and Nanoscience
TEL	Telecommunications
ESS	Embedded Software and Systems
SEI	Integrated Electronic Systems
SICOM	Signal and Image processing, Communication Systems, Multimedia
EPEE	Electrochemistry and Processes for Energy and the Environment
GEN	Reactor Physics and Nuclear Engineering Specialty
MSE	Materials Science and Engineering
BIOMED	Biomedical Engineering